

Kurze Implantate – lange Geschichte



Die Bicon Forschung konzentriert sich auf ein Design, das seit 1985 unverändert geblieben ist. Seit seiner Entwicklung werden Implantat und Abument ohne Schrauben, bakteriendicht mit einer 1,5° Locking-Taper-Konusverbindung miteinander verbunden.

Die abgeschrägte Implantatschulter bietet mehr Flexibilität bei der Implantatinserierung und sorgt für imposante Knochenbildung. Das Plateadesign des Implantates bietet min. 30 % mehr Knochenoberfläche und bietet somit eine erhöhte BIC (Bone-Implant-Surface),

Die Ultra SHORT Implantate (5,0; 5,7; 6,0 mm) können hervorragend als Alternative zu Sinuslift und Augmentationen eingesetzt werden.



Bicon Europe Ltd.
Tel.: 06543 818200
www.bicon.de.com

Frühzeitig versteckten Knochenabbau visualisieren

Pünktlich zur IDS stellt der Spezialitätenanbieter Hager & Werken das weltweit erste Frühdiagnostikum zum langfristigen Schutz und Erhalt von Implantaten als Schnelltest auf aMMP-8 Basis vor.



Der Praxisschnelltest *ImplantMarker* wird unmittelbar am Behandlungsstuhl durchgeführt und zeigt innerhalb von fünf Minuten und weit vor ersten, durch Röntgen oder Sondieren sichtbaren Anzeichen, ob für den Patienten ein Risiko für die Entwicklung von Knochenabbau oder progressiven Gewebedegenerationen besteht. Das Verfahren erfolgt über eine Probenahme des Sulcusfluids am

Implantat. Es ist einfach, schmerzfrei, zuverlässig und kann durch die Prophylaxeassistentin durchgeführt werden. Zeigt der Test eine kritische Anzahl von für den Gewebeabbau verantwortlichen Biomarkern, kann durch Therapievarianten und eine Verkürzung des Recalls deutlich frühzeitiger und effizienter mit der Erhaltung des Implantates begonnen werden. Als Beispiel sei hier der Einsatz der antibakteriellen Photodynamischen Therapie (aPDT) mittels Laser oder weiteren unterstützenden Maßnahmen, wie die Gabe von Local Delivery Devices, genannt. Zusätzlich erhöht der Test durch die Visualisierung des Ergebnisses die Motivation und die Compliance der Patienten.

Hager & Werken GmbH & Co. KG
Tel.: 0203 99269-0
www.hagerwerken.de



Medizin-Innovationspreis an Champions®-Implants GmbH

Mit einer hohen Auszeichnung wurde die Champions®-Implants GmbH (Deutschland) in Dubai am 16.7.2013 geehrt: Unter der Schirmherrschaft und Anwesenheit des Scheichs Sultan Al Quassimi aus den Vereinigten Emiraten und Prinzessin Ehrengard von Preussen (Deutschland) wurde der begehrte SENSES AWARD im Bereich der Kategorie „Innovation in der Medizin“ dem CEO, Dr. Armin Nedjat, stellvertretend für sein deutsches Unternehmen, aufgrund der ausgereiften minimal-invasiven Technik der Implantation (MIMI®-flapless), vor etwa 100 geladenen Gästen im Address-Hotel in Dubai überreicht. Mit der Operations-Methodik MIMI® und dem intelligenten System der Champions® sind weltweit die behandelnden Zahnärzte und Chirurgen in der Lage, an ihren Patienten eine „sanfte Implantation“ und hochwertige Prothetik durchführen zu können. Durch die Innovation eines „Shuttles“ und das spartanisch-übersichtliche Zubehör sei das MIMI®-flapless-Verfahren auch bei einem zweiteiligen Implantat-System (Champion (R)Evolution®) anzuwenden: Dabei beeindruckt das Champions® Systems durch sein ungewöhnlich schmales Instrumentarium, sein einzigartiges „Performance“ und mit der Qualität seiner Produkte. Sowohl in der chirurgischen als auch prothetischen Phase werde zudem kein „Re-Entry“ benötigt und die Gesamtbehandlung könne schnell, sicher, erfolgreich und unkompliziert angewendet werden. Dr. Armin Nedjat bedankte sich im Namen seines großartigen Champions®-Teams für diese hohe Auszeichnung und versprach noch in diesem Jahr weiter mit innovativen Entwicklungen auf dem Gebiet der zahnärztlichen Implantologie – im Interesse seiner behandelnden Kollegen und deren Patienten – aufwarten zu können.



Abb.: Dr. Armin Nedjat, der mit dem Innovationspreis geehrte CEO der Champions-Implants GmbH, und Prinzessin Ehrengard von Preussen aus der deutschen Delegation bei der Verleihung des SENSES AWARD 2013 in Dubai, VAE.



Champions-Implants GmbH
Tel.: 06734 914080
www.championsimplants.com

Instrumenten-Set zur sukzessiven Kieferkammerweiterung

Sicher, schonend, schnell und möglichst schmerz- und blutungsfrei – so sollte die vertikale Erweiterung des Kieferkammes zur Sofort- oder späteren Implantation in der Praxis ablaufen. Mit dem sechsteiligen Crest Splitting-Kit vervollständigt die Firma Satelec (Acteon Group) ihr hochwertiges Ultraschallspitzen-Sortiment für ihre chirurgischen Geräte der zweiten Generation: Piezotome 2 und ImplantCenter 2. Dank der leistungsstarken Ultraschalltechnologie und der präzisen und selektiven Schnittleistung der neuen CS-Ansätze lässt sich eine progressive und kontrollierte Aufspreizung des zu schmalen Alveolarkammes bis zu einer Tiefe von 8 mm vornehmen – rationell und schnell und in drei kontrollierbaren Etappen.

Das sechsteilige Crest Splitting-Kit wurde mithilfe einer leistungsfähigen CAD-Software speziell für die Aufspreizung des Alveolarkammes bei einer inadäquaten Dicke des Kno-



ImplantCenter 2 und Piezotome 2



chens konzipiert. So bewirken die sehr feinen und extrascharfen CS-Ultraschallansätze einer nach dem anderen eine sanfte Schnittführung und Expansion des zu schmalen Kieferkammes bei größtmöglicher Schonung des Weichgewebes und geringstmöglichem Frakturrisiko des Knochenlappens selbst bei stark mineralisiertem Knochen. Für die chirurgische Praxis heißt das konkret: Für die erste und zweite Osteotomie kann der Behandler mit den filigranen Ultraschallansätzen CS1 und CS2 bei optimaler Sicht auf die blutungsfreie Präparationsstelle bis zu 8 mm tief und mikrometergenau in den Kieferkamm schneiden. Um die äußerst feine Knochenstruktur nicht zu beschädigen, dient anschließend das CS3-Skalpell zur Entlastungsinzision des mesialen und distalen Knochenlappens. Die kegelförmigen Einsätze CS4, CS5

und CS6 aus dem neuen Crest Splitting-Kit spreizen mit einer zunehmenden Breite von 1,8 bis 8 mm dann nach und nach vertikal den Alveolarkamm – sukzessive und ohne Risiko eines Quetschungstraumas oder Resorptionen. Abschließend erfolgt das Auffüllen des Kieferspaltraums

mit Knochenersatzmaterial und, wenn die Bedingungen für die Primärstabilität erfüllt sind, die sofortige Implantation.

Aufgrund ihres spezifischen und robusten Spitzendesigns ermöglichen die sechs Ultraschallansätze aus dem Crest Splitting-Kit also ein atraumatisches und kontrolliertes Schneiden, Spalten und Dehnen des Alveolarkammes – selbst bei einer Restknochenbreite von nur 1 mm am oberen Rand!

Acteon Germany GmbH
Tel.: 02104 956510
www.de.acteongroup.com

Acteon
[Infos zum Unternehmen]



Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

5,0 x 6,0mm

6,0 x 8,0mm

5,0 x 6,0mm

5,0 x 5,0mm

6,0 x 5,7mm

5,0 x 5,0mm

4,5 x 6,0mm

5,0 x 5,0mm

4,5 x 6,0mm

5,0 x 6,0mm

4,5 x 6,0mm

28
YEARS OF CLINICAL USE
SINCE 1985

**SHORTEST IMPLANTS
LONGEST HISTORY**

4,0 x 5,0mm

5,0 x 5,0mm

6,0 x 5,0mm

4,5 x 6,0mm

5,0 x 6,0mm

6,0 x 5,7mm

14 JAHRE
6,0 x 5,7mm

14 JAHRE
6,0 x 5,7mm

Seit 1985 » Einfach. Berechenbar. Wirtschaftlich.

Mehr Behandlungsoptionen für mehr Flexibilität

Neues Mitglied in den Implantatfamilien NobelReplace Conical Connection und Replace Select Tapered ist ein Partially Machined Collar (PMC) Implantat: Das neue Replace Select Tapered PMC mit der bewährten Dreikanal-Innenverbindung hat eine 0,75 mm maschinerte Schulter erhalten und bietet damit eine zweite Option zu dem bekannten Replace Select Tapered mit der 1,5 mm maschinerten Schulter. Auch die Anwender der Produktlinie NobelReplace Conical Connection haben nun die Wahl zwischen dem Implantat mit strukturierter Im-



plantatschulter mit TiUnite und der neuen PMC-Ausführung mit der 0,75 mm maschinerten Schulter. Damit stehen den Anwendern dieser Produktlinien nun jeweils zwei Optionen im Schulterbereich zur Verfügung – je nach klinischer Anforderung und Behandlungsvorliebe. Die Deckschraube ist bei beiden PMC-Implantaten sowie beim Replace Select Tapered im Preis enthalten.

Die Oberfläche der maschinerten Schulter zeigt eine Mikrorauigkeit, die der des natürlichen Zahnschmelzes (Ra 0,3–0,5) ähnelt. Dadurch wird die Anhaftung von Epithelzellen erreicht und die Weichgewebsanlagerung an die Implantatschulter und das Abutment unterstützt. Dies ermöglicht Anwendern den Anforderungen ihrer Patienten nach einer langfristig funktionellen und ästhetisch anspruchsvollen Versorgung gerecht zu werden.

Der Implantatkörper der gesamten NobelReplace Familie bildet die Form einer natürlichen Zahnwurzel nach und ist unter den Aspekten einer optimalen Primärstabilität – bei allen Belastungsprotokollen einschließlich Sofortbelastung – und einer vorhersehbaren Osseointegration entwickelt worden. Unabhängig von Patientenbedürfnissen oder klinischen Präferenzen eignet sich das NobelReplace und Replace Select System für alle klinischen Anforderungen und mit seiner Auswahl an prothetischen Komponenten für nahezu alle Indikationen.

Die Replace Familie bietet Einsteigern in die Implantologie eine solide Grundlage, auf der sie weiter aufbauen können. Erfahrene Anwender finden in diesem System ein zuverlässiges Allround-Implantat, das ihr gesamtes Behandlungsspektrum unterstützt.

Nobel Biocare
[Infos zum Unternehmen]

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Tel.: 0221 50085-590
www.nobelbiocare.com

Mehr Freiheit in der Implantatprothetik

Mit der verschraubten cara I-Bridge® Suprastruktur bietet Heraeus Kulzer sowohl eine Alternative zu bisher zementierten als auch zu gegossenen Implantatbrücken. Mit abwinkelbaren Schraubenkanälen ermöglicht die cara I-Bridge® angled selbst in anspruchsvollen Fällen ästhetische Gestaltungsfreiheit, ganz ohne Abutments. Die Schraubenkanäle der patentierten cara I-Bridge angled lassen sich bis zu 20 Grad abwinkeln. Der variable Austritt des Schraubenkanals bietet mehr Freiheit für die optimale Implantatplatzierung und sichert eine ansprechende Ästhetik. Die patentierte Technologie ist nur im cara System verfügbar.

Gerade in anspruchsvollen Fällen ist die CAD/CAM-gefertigte, verschraubte cara I-Bridge eine wirtschaftliche Alternative zu anderen Verfahren: Gegenüber gegossenen Suprastrukturen entfallen Arbeitsschritte. Die patentierte cara I-Bridge angled kommt auch in komplexen Situationen ohne Abutments aus. Dank weniger benötigter Komponenten ist der Einsatz besonders einfach. Geringe Gesamtkosten erschließen einen neuen Kundenkreis in der Implantatprothetik.

Der Behandler kann die verschraubte Brücke jederzeit unkompliziert abnehmen und wieder einsetzen. Dies erleichtert die jährliche Reinigung, beugt so einer Periimplantitis vor und vereinfacht Reparaturen.



Eine Studie der Medizinischen Hochschule Hannover belegt die Belastbarkeit verschraubter Implantatbrücken nach mechanischer Wechselbelastung. Die Universität Malmö analysierte in einer Studie die Distorsion CAD/CAM-gefertigter, verschraubter Implantatbrücken. Das Ergebnis bestätigt die hohe Passgenauigkeit und Präzision.

Seit Juni ist die cara I-Bridge regular mit geraden Schraubenkanälen erstmals flexibel für alle Implantatsysteme im deutschen Markt erhältlich – die sogenannte new connection. Für jeden Patientenfall prüft das cara Fertigungszentrum individuell, ob es das Implantat auch als cara I-Bridge angled mit abgewinkelten Schraubenkanälen fertigen kann. Das Fertigungszentrum informiert das Labor umgehend über das Ergebnis. Verschraubte Implantatbrücken sind so kundenspezifisch für nahezu jeden Patientenfall und alle Kombinationen individuell möglich.

Heraeus Kulzer
[Infos zum Unternehmen]

Heraeus Kulzer GmbH
Tel.: 0800 4372522
www.cara-kulzer.de

Wirksame Wasserentkeimung

Mangelnde Wasserhygiene in der Zahnarztpraxis ist nicht erst dann ein Problem, wenn das Gesundheitsamt vor der Tür steht. Biofilm wird bereits problematisch, wenn Instrumente verstopfen oder im schlimmsten Fall Patienten durch die im Biofilm enthaltenen Keime erkranken. Wasserhygiene kann, sofern einem erfahrenen und kompetenten Partner vertraut wird sowie ein funktionierendes Konzept Anwendung findet, eine zusätzliche Existenzabsicherung sein. Zum einen besteht eine rechtliche Absicherung, zum anderen wird verantwortungs- und



qualitätsbewusst gearbeitet. Hinzu kommen Kosteneinsparungen, da Reparaturen an Schläuchen und Instrumenten entfallen, wenn sich erst gar kein Biofilm bildet. Ebenfalls entfällt der Kauf meist unwirksamer Desinfektionsmittel. Leider herrscht jedoch nach wie vor ein Informationsdefizit, welche Verfahren zur Wasserentkeimung tatsächlich wirksam sind. Die BLUE SAFETY GmbH

aus Münster bietet ein fundiertes Lösungskonzept zum Thema Wasserhygiene an, das auf Basis hypochloriger Säure arbeitet. Neben regelmäßigen wissenschaftlichen Studien wird die Wirksamkeit des BLUE SAFETY Verfahrens täglich in der Praxis bestätigt. Das Wasser der von BLUE SAFETY versorgten Praxen ist direkt nach der Implementierung der Anlage keimarm und selbst Jahre alter Biofilm wird schonend abgebaut.

BLUE SAFETY GmbH
Tel.: 0800 258372-33
www.bluesafety.com

Workshop-Reihe 2013 in Duisburg

Die erfolgreichen Veranstaltungen zum Thema „Innovative Knochenaufbau-Konzepte“ fand dieses Jahr bereits zwei Mal in Duisburg statt – zwei weitere Kurse sind geplant. Dr. Detlef Klotz aus Duisburg leitet den Hands-on-Kurs, vermittelt Erfahrungen und gibt Tipps sowie Indikationen zu β -TCP-Composite.

Der Nachmittagskurs beinhaltet einen theoretischen Teil über die β -TCP-Composite-Werkstoffe sowie die Knochenregeneration im Allgemeinen. Im zweiten Teil folgen praktische Hands-on-Übungen, welche die Teilnehmer direkt am Tierpräparat unter der fachkundigen Anleitung von Dr. Klotz durchführen. Zu den interessierten Teilnehmern zählen nicht nur praktizierende Zahnärzte, sondern auch OP-Assistentinnen, die diese Fortbildung für den Praxisalltag nutzen. Anschließend bleibt ausreichend Zeit, um offene Fragen zu beantworten und nützliche Tipps für den Praxisalltag auszutauschen. Die Teilnehmer schätzen besonders das kompetent vermittelte Fachwissen des Kursleiters sowie die angenehme Atmosphäre.

Degradable Solutions
[Infos zum Unternehmen]



Geplant sind für 2013 noch folgende Termine in Duisburg:
Mittwoch, 18. September
Mittwoch, 06. November

Die Veranstaltung findet nach den Richtlinien und Leitsätzen der BZÄK/DGZMK/KZBV zur Zahnärztlichen Fortbildung und der Punktebewertung von BZÄK/DGZMK statt. Es können 6 Fortbildungspunkte erreicht werden. Detaillierte Informationen zur Anmeldung sowie das Programm können auf www.degradable.ch/dental/events eingesehen und heruntergeladen werden.

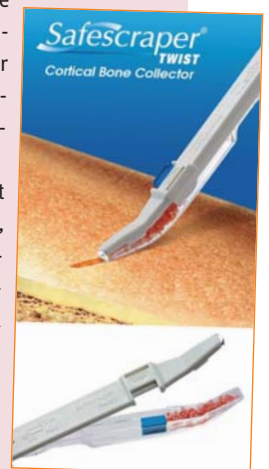
Degradable Solutions AG
a Sunstar Group Company
Tel.: +41 43 433 62 60
www.degradable.ch

Minimalinvasives Sammeln autologen Knochens

Transplantiertes Knochengewebe gilt bei regenerativen Verfahren in der Zahnmedizin auch heute noch als Goldstandard. Er bietet beste Remodeling-Voraussetzungen und ist frei von möglichen Nebenreaktionen. Die intraorale Gewinnung von kortikalen Knochenspänen gelingt mittels originalem Safescraper® Twist medizinisch sicher, einfach und schnell. Die speziell geformte, extrem scharfe Klinge erlaubt je nach Druckausübung die Sammlung kleiner und großer Mengen kortikaler Knochenspäne – unter Wahrung maximaler Zellvitalität (speziell von Osteozyten, Osteoblasten und Osteoklasten mit durchschnittlicher Vitalität von 45–72 %).

Der gesammelte Knochen ist bereits mit Blut vermischt und lässt sich aus der aseptischen, abnehmbaren Kammer direkt in den vorgesehenen Defekt übernehmen. Die Größe der gesammelten Späne beträgt ca. 1,3 mm und dank der leicht gedrehten Spanform und der Sammlung in der Kammer ergibt sich ein ideales, knochenparendes Volumen für den aufzufüllenden Defekt. Dank des mitaufgenommenen Blutes gewinnt das Augmentat bereits kurze Zeit nach der Entnahme eine hohe biologische Plastizität. Die gesamte Masse lässt sich mittels einer Pinzette als Objekt perfekt bewegen und platzieren.

Die sterilen Instrumente arbeiten minimalinvasiv, sind gebrauchsfertig verpackt und auch für den mehrmaligen Gebrauch in einer Sitzung pro Patient zu verwenden. Eine Safescraper Twist Kammer sammelt ca. 2,5 cm³ (gebogene Variante) bzw. 3 cm³ (gerade Variante) Knochenmaterial.



Zantomed
[Infos zum Unternehmen]



Zantomed GmbH
Tel.: 0203 8051045
www.zantomed.de

Neue Implantatmarke bringt Dynamik in den Markt

Nur wenige Wochen nach dem Debüt im deutschen Markt bringt CAMLOG seine neue Implantatmarke iSy bereits in weiteren Ländern auf den Markt. Die erstmals auf der IDS präsentierte Implantatmarke iSy by CAMLOG stößt genau in die Lücke, die sich zwischen Premium-Implantatmarken und Discount-Marken auftut, deren Zuverlässigkeit von vielen Zahnärzten bezweifelt wird. Michael Ludwig, Geschäftsführer der CAMLOG Vertriebs GmbH, Wimsheim, sagt dazu: „Wir von CAMLOG geben mit iSy eine innovative Antwort auf die sich abzeichnenden Veränderungen im Implantatmarkt. Dabei setzen wir von der Entwicklung bis zum Vertrieb auf die Kompetenzen, die wir bei uns selbst aufgebaut haben. Unsere Kunden bekommen mit iSy bewährte Qualität aus Deutschland. Das System ist so aufgebaut, dass es den Anwendern höchstmögliche Übersichtlichkeit und Effizienz bietet. Mit iSy betreten wir Neuland für die Implantologie.“ iSy steht für „intelligentes System“: Es ist mit nur 70 Komponenten extrem schlank dimensioniert und ermöglicht die Behandlung der meisten Standard- und Low-Risk-Fälle. Durch die Integration der DEDICAM® CAD/CAM-Prothetik aus dem Hause CAMLOG lassen sich auch ästhetisch anspruchsvolle Lösungen verwirklichen. Zum Konzept gehören außerdem die Vereinfachung der Prozesse in der Praxis – vom Setzen des Implantats über das Teilemanagement bis hin zur Weiterbildung und Schulung. Mit Online-Bestellmöglichkeit, E-Learning-Angeboten und der Möglichkeit zur multimediale Kommunikation mit dem Dentallabor lässt sich iSy optimal in den digitalen Praxis-Workflow integrieren. Für Praxen, die in die Digitalisierung ihrer Prozesse einsteigen, bietet iSy die richtige Kombination aus Digitalisierung und konventionellen Prozessen.

iSy by CAMLOG feiert
Premiere auf der IDS
[Video]



Der hohe Standardisierungsgrad aller Systemkomponenten ermöglicht es CAMLOG, iSy zu einem sehr attraktiven Preis anzubieten – ohne Kompromisse bei der Qualität. Die Produkte werden von CAMLOG in Wimsheim, Deutschland, produziert.

CAMLOG Vertriebs GmbH

Tel.: 07044 9445-100

www.camlog.de

www.isy-implant.com

CAMLOG
[Infos zum Unternehmen]



Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

IMPRESSUM

Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel.: 0341 48474-0, Fax: 0341 48474-190, kontakt@oemus-media.de

Ein Supplement von



Chefredaktion Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner Tel.: 0341 48474-321 isbaner@oemus-media.de
(V.i.S.d.P.)

Redaktion Antje Isbaner Tel.: 0341 48474-120 a.isbaner@oemus-media.de
Katja Mannteufel Tel.: 0341 48474-326 k.mannteufel@oemus-media.de

Anzeigenleitung Stefan Thieme Tel.: 0341 48474-224 s.thieme@oemus-media.de

Grafik/Satz Josephine Ritter Tel.: 0341 48474-119 j.ritter@oemus-media.de

Druck Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel



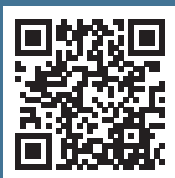
4 | münchener forum

für Innovative Implantologie

18./19. oktober 2013
München | Hilton München City

aktuelle trends
in der implantologie

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. Dr. Herbert Deppe
Prof. Dr. Markus Hürzeler



Programm
4. Münchener Forum für Innovative Implantologie
Veranstalter/Organisation
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de | www.oemus.com



Faxantwort
0341 48474-390

Bitte senden Sie mir das Programm zum **4. Münchener Forum für Innovative Implantologie** am 18. bis 19. Oktober 2013 in München zu.

VORNAME/NAME

PRAXISSTEMPEL

Neuen Standard anbieten. Mehr Patienten erreichen.

This is



iSy ist Neuland: Hervorragende Qualität zum günstigen Preis. Mit konsequenter Konzentration auf das Wesentliche stößt iSy genau in die Marktlücke zwischen High-End und Low-Cost – damit werden Implantate auch für Patienten mit begrenztem Budget interessant. Kurz: Mit iSy haben Sie einen neuen Standard für Standards. Eröffnen Sie sich neue Perspektiven.

3 Implantat-Sets (1/2/4 Implantate)
3 Durchmesser (3,8/4,4/5,0 mm)
3 Längen (9/11/13 mm)

Inhalt Implantat-Set

- Einpatienten-Formbohrer
- 1/2/4 iSy Implantate mit vormontierter Implantatbasis
- Gingivaformer
- Multifunktionskappen



Videotutorial
ansehen

www.isy-implant.com

CAMLOG Vertriebs GmbH Maybachstraße 5
D-71299 Wimsheim Telefon 07044 9445-100



Einzelpreis Implantat im 4er-Set
€ 99,-
Jetzt einsteigen!